



Mardisch

Moardăș / Mardos

Kreis Hermannstadt / Sibiu

Baujahr	1801
Orgelbauer	Samuel Joseph MAETZ
Spieltraktur	mechanisch
Registertraktur	mechanisch



Am neuen Standort

Reparaturen und Restaurierungen

1870 Vergoldungs- und Malerarbeiten durch Emanuel Hradek aus Hermannstadt, 1963 Mesnyi János
1993 Versetzung durch Gheorghe Crișan (Oradea)

Standort

Bis 1993 in Mardisch,
danach in der (römisch-katholischen) Burgkirche von Oradea.

Inschriften

Inscription auf der Innenseite eines Vorsatzbrettes: "Altar und Orgel, Kranz und Geländer hat Emanuel Hradek, Orgelbauer aus Hermannstadt im Jahr 1870 repariert, vergoldet und angestrichen.

Inscription auf der Innenseite eines anderen Vorsatzbrettes: Ezene orgonát a Moardási Evangélista templomból átépitette, Tempfli József Püspök Úr idéjén, Crisan György, Váradí orgona építő 1993 őszén.

Disposition

1. Manual C-c''', scharze Untertasten, Principal 8', Octav 4', Superoct. 2', Quint 2 2/3', Mixtur 3 fach, Nachthorn 4', Copel 8', Kleinflöt 4', Floettravers 8', Quintatön 8', Subbafs 16' (C-c').

Pedal C-d', aber keine vollständigen Pfeifenreihen, Viola 8', (neu von Crisan) Subbass 16' Pedaltraktur elektrisch von Crisan

Tremulant (funktioniert in Oradea nicht)

Zustand ■■■

Spielbares Instrument,

Pedal von Crisan elektrisch gestaltet, neue Pfeifen auf extra Lade, klingt fast überhaupt nicht.

Sonstiges ■■■

Z. 61/32-1236 / 1993

Orgel aus Mardisch am 14. September 1993 an das Römisch-katholische Bischofsamt in Oradea verkauft.

Hermann Binder: "Die Orgel wurde von Gheoghe Crișan abgebaut und in der Burgkirche von Oradea wiederaufgebaut." (14. Februar 1992)

Literatur ■■■

– Binder, Hermann: Orgeln in Siebenbürgen (Orga în Ardeal – Irineu Buga) GMV. D-55481 Kludenbach, 2000

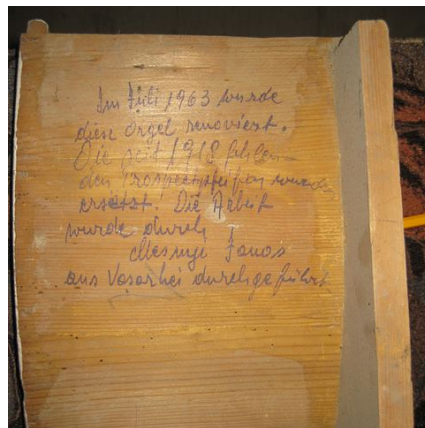
Weitere Fotos ■■■



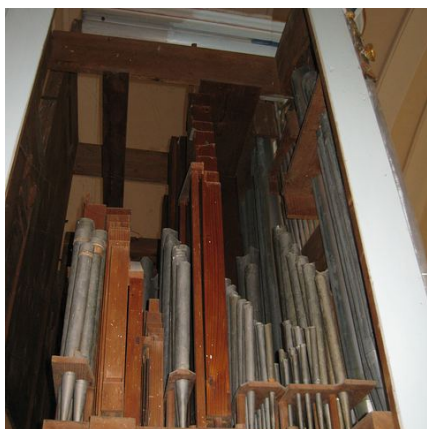
Manual- und Pedalklaviatur



Ersetzte Prospektpfeifen mit Rollenbart



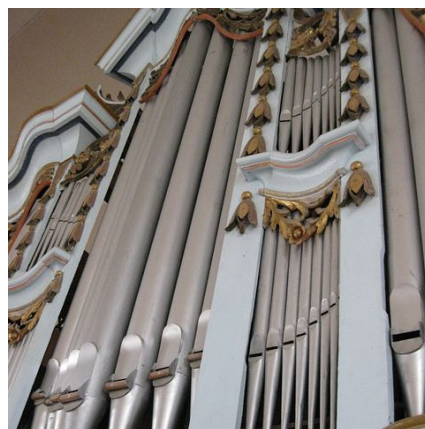
Inschrift 1963



Pfeifenwerk



Neue Pedalpfeifen von Crișan eingebaut



Prospekt